

ZEIT Stellenabo / www.academics.de

Zeit-Stellenanzeigen und Stellenangebote bei academics.de

[redaktionelle Auswahl H-ArtHist - 4 Anzeigen]

1. _____

Staatliche Museen Kassel

Bei den Staatlichen Museen Kassel ist ab sofort die Stelle einer/eines

Leiterin/Leiters

(Verg.-Gr. IIa BAT) der Gemälderestaurierung einschl. der Leitung der Restaurierungsabteilung zu besetzen.

Ein Bewährungsaufstieg in die Verg.-Gr. Ib BAT ist möglich.

Die Staatlichen Museen Kassel sind ein großes Verbundmuseum mit fünf Museumsstandorten und neun Restaurierungsfachbereichen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

Leitung der Restaurierungsabteilung

Verantwortung für die Kostenstelle Restaurierungswerkstätten **Leitung der Gemälderestaurierung mit Restaurierung, Konservierung und Pflege sowie technologischer Erfassung des Sammlungsgutes, insbesondere:**

- a) Konzeption und Durchführung von schwierigen und mit besonderer Verantwortung verbundenen Restaurierungs- und Konservierungsmaßnahmen sowie Organisation von entsprechenden Projekten**
- b) wissenschaftliche Untersuchungen zu Herstellungstechnik, Erhaltungszustand, Restaurierungsgeschichte und Echtheit mit Dokumentation und ggf. Publikation der Untersuchungsergebnisse und der durchgeführten Maßnahmen**
- c) fachliche Stellungnahme bei Ausleihen, Ankäufen**
- d) Planung und fachliche Stellungnahme zu Baumaßnahmen, Depots und Dauerausstellungen**
- e) Überwachung von Verpackung, Lagerung, Transport, Aufstellung, Montage bzw. Hängung, Klimatisierung sowie des Licht- und Objektschutzes, auch bei Wechselausstellungen**
- f) Überwachung der Ausbildung von Praktikantinnen/Praktikanten und Studentinnen/Studenten im restauratorischen Praktikum**

verantwortliche Übernahme von museumsspezifischen Querschnitts- und Koordinierungsaufgaben.

Voraussetzung für die Bewerbung ist ein Studium der Restaurierung an einer Hoch- oder Fachhochschule mit Diplomabschluss (oder vergleichbare Qualifikation durch langjährige restauratorische Berufserfahrung, möglichst im Museumsbereich, mit entsprechenden Dokumentationen).

Weitere Anforderungen sind:

nachgewiesene und umfassende Kenntnisse in der Restaurierung, Konservierung und technologischen Untersuchung von Gemälden des 15. Jahrhunderts bis zur Gegenwart unter Anwendung moderner Methoden und Geräte

umfassende Kenntnisse in anderen restauratorischen Fachbereichen mit möglichst breitem Materialienspektrum

wissenschaftliche Publikationen zur Kunsttechnologie und Restaurierung

fundierte EDV-Kenntnisse einschl. Datenbanken

konzeptionelle und didaktische Fähigkeiten

überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft

nachgewiesene Führungs- und Organisationskompetenz

Kooperations- sowie Kommunikationsfähigkeit

* Führerschein der Klasse B (ehemals 3)

Nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz besteht die Verpflichtung, den Frauenanteil in Bereichen mit Unterrepräsentanz zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind unter Angabe der Kennziffer 1537-42501-07/05 an die unten stehende Adresse zu richten.

Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nur zurückgesandt, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist, ansonsten werden die Bewerbungsunterlagen mit Ablauf des 31.12.2006 vernichtet. Bewerbungskosten können leider nicht erstattet werden.

Staatliche Museen Kassel

Personalverwaltung

Postfach 410 420

34066 Kassel

Bewerbungsschluss: 15.01.2006

Erschienen in DIE ZEIT

vom 01.12.2005

2._____

Klassik Stiftung Weimar

Die Klassik Stiftung Weimar ist eine gemeinnützige Stiftung öffentlichen Rechts und zählt zu den herausragenden kulturellen Institutionen in Deutschland.

Sammlungs- und Arbeitsschwerpunkte der Stiftung sind die Weimarer Klassik, ihre Nachwirkungen in der Kunst und Kultur des 19. Jahrhunderts und die Moderne mit Friedrich Nietzsche und dem Bauhaus. Die Sammlungen werden in der Herzogin Anna Amalia Bibliothek, dem Goethe- und Schiller-Archiv, den Museen sowie in den historischen Bauten und Gärten betreut.

Schnellstmöglich ist folgende Stelle zu besetzen:

Leiter/in Stabsreferat Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing

BAT-O 1 b (Kennziffer 1)

Aufgaben

Pressesprecher der Stiftung

Leitung und Organisation des Referats; Koordinierung aller Arbeitsbereiche

Gesamtsteuerung und Koordinierung der internen und externen Kommunikation sowie der Öffentlichkeitsarbeit und des Marketings

strategische Leitlinien der Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit dem Präsidenten und den Direktionen

Erarbeitung von Marketingkonzepten

Gesamtkonzeption der Corporate Identity der Stiftung einschließlich des Corporate Design

Gesamtkonzeption der Online-Aktivitäten (Webauftritt, Online-Marketing usw.)

Fundraising

Angebotsentwicklung (Tourismus, Veranstaltungen, Jahresprogramm usw.)

Besucherzentrum (Individual- und Gruppentourismus)

Aufbau alternativer Finanzierungsmöglichkeiten

Betreuung, Koordinierung von Spendern und Freundeskreisen

Voraussetzungen

abgeschlossenes Universitätsstudium

Promotion erwünscht

mehrjährige Berufserfahrung im PR-Bereich

mehrjährige Berufserfahrung im Kulturbereich

Erfahrung als Führungskraft

Englisch sowie möglichst eine weitere Fremdsprache verhandlungssicher

Die Stiftung gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern nach Maßgabe des Thüringer Gleichstellungsgesetzes. Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig

berücksichtigt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, beruflichem Werdegang und Zeugnissen/Beurteilungen (ein Hinweis auf die Personalakte genügt nicht) richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 1 an unten stehende Adresse.

Bewerbungen können grundsätzlich nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein frankierter Rückumschlag beiliegt.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. +49(0)3643/545-140.

Klassik Stiftung Weimar

Personalabteilung

Postfach 20 12

99401 Weimar

Telefon: +49(0)3643/545-140

E-Mail: personal@klassik-stiftung.de

www.klassik-stiftung.de

Bewerbungsschluss: 22.12.2005

Erschienen in DIE ZEIT

vom 01.12.2005

3._____

Das Karriereportal der Wissenschaft

Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

Aktionsprogramm Doppelkarrierepaare

Gemeinsames Förderprogramm des Stifterverbandes und der Claussen-Simon-Stiftung

Bei der Gewinnung von Wissenschaftlern aus dem Ausland sind die beruflichen Chancen für den Partner häufig für die Annahme eines Rufes ausschlaggebend.

Das Aktionsprogramm "Doppelkarrierepaare" versetzt Universitäten und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen in die Lage, in Berufungsverhandlungen mit exzellenten Wissenschaftlern aus dem Ausland die Situation von Doppelkarrierepartnerschaften besser zu berücksichtigen.

Es unterstützt Universitäten auch in Bleibeverhandlungen, wenn ein Wissenschaftler einen Ruf ins Ausland erhalten hat. Das Programm stellt in diesen Fällen Mittel bereit, um den qualifizierten Partner des Wissenschaftlers für einen Zeitraum von bis zu sechs Jahren zu beschäftigen.

Abhängig von der Qualifikation werden dazu

Stellen für wissenschaftliche Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter,
Juniorprofessuren oder Stiftungsprofessuren (W2)finanziert.

Leistungen

Die Stellen werden durch das Programm zur Hälfte finanziert, die Universität
trägt die andere Hälfte. In den Jahren 2006 und 2007 können jeweils drei
Personen in die Förderung aufgenommen werden. Die Förderung umfasst die
Gehaltskosten und im Falle von Juniorprofessuren und Stiftungsprofessuren
zusätzlich Mittel für die sächliche Grundausstattung.

Antragstellung

Antragsberechtigt sind Universitäten und außeruniversitäre
Forschungseinrichtungen.

Nähere Informationen zu den einzureichenden Unterlagen und den
Auswahlkriterien finden Sie auf den Internet-Seiten des Stifterverbandes:
www.stifterverband.de/pdf/doppelkarriere.pdf

Weitere Auskünfte:

Peter Beck, Tel.: (0201) 8401-150
peter.beck@stifterverband.de

Dr. Mathias Winde, Tel.: (0201) 8401-172
mathias.winde@stifterverband.de
Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft

Barkhovenallee 1
45239 Essen

Telefon: (0201) 8401-150, (0201) 8401-172

E-Mail: peter.beck@stifterverband.de, mathias.winde@stifterverband.de
www.stifterverband.de/pdf/doppelkarriere.pdf
Erschienen in DIE ZEIT
vom 01.12.2005

4._____

Universität Bielefeld
Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie

Graduiertenkolleg
Archiv, Macht, Wissen - Organisieren, Kontrollieren, Zerstören von

Wissensbeständen von der Antike bis zur Gegenwart

Das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft neu geförderte Graduiertenkolleg richtet sich an qualifizierte Promovendinnen und Promovenden, deren Studienabschluss zur Promotion berechtigt oder die nach der Promotion ein Forschungsvorhaben bearbeiten und in der Betreuung der Graduierten mitwirken möchten. Die Betreuung der Dissertationen und Forschungsvorhaben erfolgt durch Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer der Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie.

Kollegiatinnen und Kollegiaten müssen ihren Wohnsitz in Bielefeld nehmen und am Studienprogramm des Graduiertenkollegs teilnehmen.

Bewerberinnen und Bewerber um Doktoranden- und Postdoktorandenstipendien sollen in der Regel nicht älter als 28 bzw. 35 Jahre sein.

Das Graduiertenkolleg Archiv, Macht, Wissen untersucht epochenübergreifend und im Kulturvergleich die Rolle von Archiven und fördert im Rahmen seines Themenfeldes Promotionen zu allen Epochen der Geschichte.

Der Förderungszeitraum beträgt bei Promotionen zwei Jahre (mit der Möglichkeit einer Verlängerung), bei Postdoktoranden ein Jahr.

Die Stipendien richten sich nach den Bewilligungsgrundsätzen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (zur Zeit 1.000,- Euro für Doktoranden; 1.416,- Euro für Postdoktoranden) und werden durch einen pauschalierten Sachkostenzuschuss ergänzt. Familien- und Kinderbetreuungszuschläge werden nach den Richtlinien der DFG gezahlt.

Das Graduiertenkolleg vergibt ab 1. April 2006

5 Doktorandenstipendien sowie 1 Postdoktorandenstipendium

Bewerbungen um Aufnahme in das Kolleg müssen einen Lebenslauf, eine Übersicht zum Studienverlauf, Kopien der Zeugnisse und eine Beschreibung des geplanten Dissertations- bzw. Forschungsvorhabens im Umfang von 10 bis 15 Manuskriptseiten enthalten.

Die Bewerbungen sind bis zu richten an:

Universität Bielefeld

Fakultät für Geschichtswissenschaften, Philosophie und Theologie

Leiter des Graduiertenkollegs Herr Prof. Dr. Christian Büschges

Postfach 10 01 31

33501 Bielefeld

Bewerbungsschluss: 20.12.2005

Erschienen in DIE ZEIT

vom 01.12.2005

Quellennachweis:

JOB: ZEIT Stellenabo / www.academics.de. In: ArtHist.net, 01.12.2005. Letzter Zugriff 31.12.2025.
<<https://arthist.net/archive/27823>>.